KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Waldbreitbach
Ortsgemeinde Datzeroth
AGS-Schlüssel: 13808010

Stichtag: 31.05.2016

Hauptwohnung gesamt: 251 Nebenwohnung gesamt: 7 Einwohner gesamt: 258
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 88

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	117	46,614	134	53,386	251	100
davon Ausländer	5	50	5	50	10	3,984
gemeldete Nebenwohnungen	4	57,143	3	42,857	7	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**121**	**46,899**	**137**	**53,101**	**258**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	5,976	11	4,382	26	10,359
10-19 Jahre	19	7,57	26	10,359	45	17,928
20-29 Jahre	9	3,586	15	5,976	24	9,562
30-39 Jahre	12	4,781	13	5,179	25	9,96
40-49 Jahre	13	5,179	16	6,375	29	11,554
50-59 Jahre	21	8,367	28	11,155	49	19,522
60-69 Jahre	15	5,976	7	2,789	22	8,765
70-79 Jahre	7	2,789	13	5,179	20	7,968
80-89 Jahre	5	1,992	4	1,594	9	3,586
90-99 Jahre	1	0,398	1	0,398	2	0,797
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**117**	**46,614**	**134**	**53,386**	**251**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,992	6	2,39	11	4,382
3-5 Jahre	7	2,789	1	0,398	8	3,187
6-15 Jahre	15	5,976	18	7,171	33	13,147
16-17 Jahre	2	0,797	8	3,187	10	3,984
18-20 Jahre	6	2,39	5	1,992	11	4,382
gesamt	**35**	**13,944**	**38**	**15,139**	**73**	**29,084**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	1,195	1	0,398	4	1,594
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	1,195	0	0	3	1,195
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	1,195	1	0,398	4	1,594
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,797	1	0,398	3	1,195
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	2	0,797	2	0,797
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,398	2	0,797	3	1,195
gesamt	**12**	**4,781**	**7**	**2,789**	**19**	**7,57**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	40	15,936	55	21,912	95	37,849
römisch-katholisch	24	9,562	34	13,546	58	23,108
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,398	1	0,398
ohne Angabe, gemeinschaftslos	51	20,319	43	17,131	94	37,45
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,398	0	0	1	0,398
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,398	1	0,398	2	0,797
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**117**	**46,614**	**134**	**53,386**	**251**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	46	18,327	50	19,92	96	38,247
verheiratet	57	22,709	60	23,904	117	46,614
verwitwert	3	1,195	13	5,179	16	6,375
geschieden	8	3,187	9	3,586	17	6,773
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	1,195	2	0,797	5	1,992
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**117**	**46,614**	**134**	**53,386**	**251**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.